

## Medienmitteilung

### Wahl neuer Stiftungsratspräsident des Ostschweizer Kinderspitals

**St. Gallen, Mai 2026 - Die Stiftung Ostschweizer Kinderspital betreibt das Ostschweizer Kinderspital (OKS) in St. Gallen. Stiftungsträger sind die Kantone St. Gallen, Thurgau, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden sowie das Fürstentum Liechtenstein. Arno Noger tritt als Präsident des Stiftungsrates per 31. Dezember 2026 zurück. Sein Nachfolger wird Urs Baumberger.**

Arno Noger hat die Funktion als Präsident des Stiftungsrates per 1. Januar 2015 angetreten und das Ostschweizer Kinderspital OKS über viele Jahre mit Weitsicht und viel Herzblut geprägt. Nach zwölf Jahren tritt er per 31. Dezember 2026 zurück. Die Trägerdelegation bedankt sich herzlich bei Arno Noger für seinen wertvollen und langjährigen Einsatz zugunsten des Ostschweizer Kinderspitals.

Als Nachfolger hat die Trägerdelegation Urs Baumberger als Präsident des Stiftungsrates bestimmt. Urs Baumberger ist im Kanton Nidwalden wohnhaft und weist eine langjährige Erfahrung als Führungsperson bei stationären Leistungserbringern aus. So war er Direktor der Hirslanden Klinik Belair und des Spitals Nidwalden. Im Jahr 2019 wurde Urs Baumberger als Spitalmanager des Jahres gewählt. Seit dem Jahr 2022 ist er selbständiger Berater und hat Mandate im Gesundheitsbereich inne.

Aufgrund seiner langjährigen Erfahrung und breiten Vernetzung ist Urs Baumberger die ideale Besetzung als Präsident des Stiftungsrates. Die Trägerkantone freuen sich auf die Zusammenarbeit.

### Stiftung mit langer Tradition

Im Jahr 1966 wurde die privatrechtliche Stiftung Ostschweizer Kinderspital mit Sitz in St. Gallen errichtet. Das OKS übernimmt für die heutigen Träger der Stiftung die Aufgaben eines pädiatrischen Zentrumsspitals. Die Leistungsaufträge umfassen die gesamte Grundversorgung, spezialisierte Versorgung sowie hochspezialisierte Medizin – für ein Einzugsgebiet von rund 900'000 Menschen bzw. rund 180'000 Kindern und Jugendlichen. Im September 2026 wird das OKS in den Neubau auf dem gemeinsamen Campus mit HOCH Health Ostschweiz umziehen.

Die Organisation der Stiftung OKS präsentiert sich seit 1. Januar 2015 in der der aktuellen Form. Die Regierungsvertretungen der Trägerkantone St. Gallen, Thurgau, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden sowie des Fürstentums Liechtenstein bilden die Trägerdelegation und wählen die Mitglieder des Stiftungsrates, der sich aus sieben Mitgliedern zusammensetzt.

### Kontakt für Rückfragen:

Regierungsrat Yves Noël Balmer, Vorsteher Departement Gesundheit und Soziales, +41 71 353 68 50, [yves.balmer@ar.ch](mailto:yves.balmer@ar.ch)

---

### **Über das Ostschweizer Kinderspital (OKS)**

Das Ostschweizer Kinderspital (OKS) in St. Gallen ist das führende, familienorientierte Zentrumsspital für Kinder und Jugendliche ab Geburt bis 18 Jahre für die Ostschweiz und das Fürstentum Liechtenstein. Als medizinischer Komplettversorger auf höchster Versorgungsstufe betreibt es eine Notfallstation und die rund 1'000 Spezialistinnen sowie Spezialisten versorgen Patientinnen und Patienten nach den neuesten Erkenntnissen der Pädiatrie. Das OKS übernimmt eine aktive Rolle in der Aus-, Weiter- und Fortbildung sowie in der Forschung der Kinder- und Jugendmedizin. Am 26. September 2026 bezieht das OKS das neu erbaute Kinderspital auf dem gemeinsamen Campus mit HOCH Health Ostschweiz.